



Open Budget 2.0 und Open Budget Data

Öffnung von Haushaltswesen und Haushaltsdaten

Prof. Dr. Jörn von Lucke

Deutsche Telekom Institute for Connected Cities

Zeppelin University Friedrichshafen

OpenCityCamp, Ulm, 12.05.2012

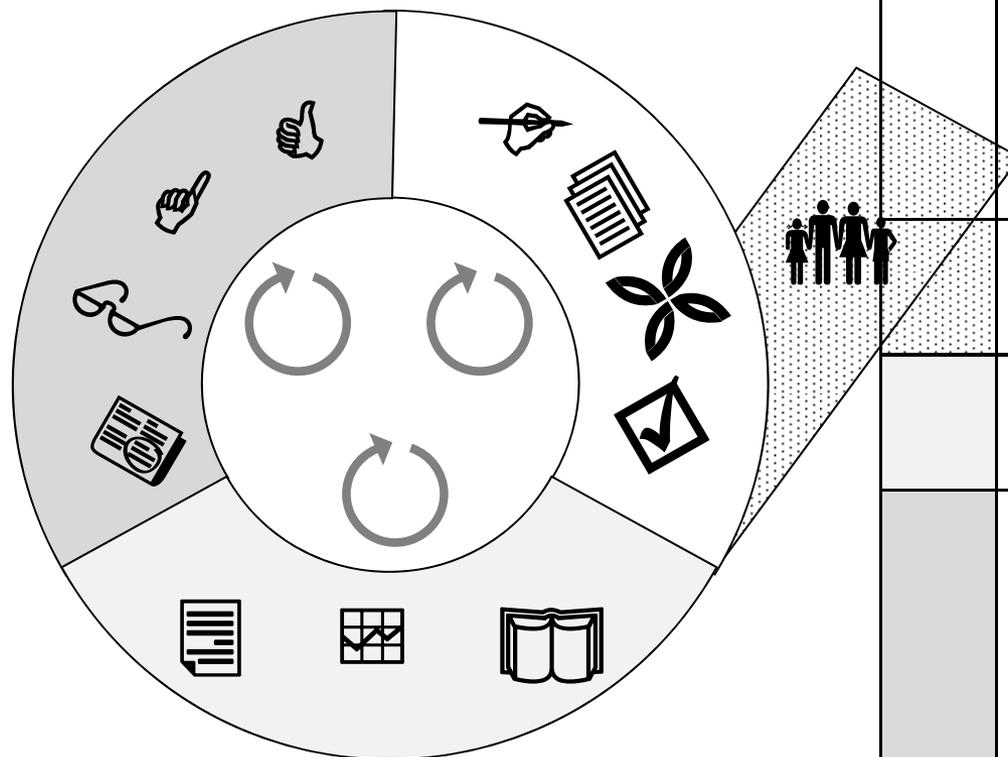
Agenda

- Open Budget - Offenes Haushaltswesen
- Open Budget Data - Offene Haushaltsdaten
- Anmerkungen zur Öffnung der Haushalte
- Ansatzpunkte mit Nutzen und Mehrwerten
- Herausforderungen aus einer Öffnung
- Abschließende Bemerkungen

Agenda

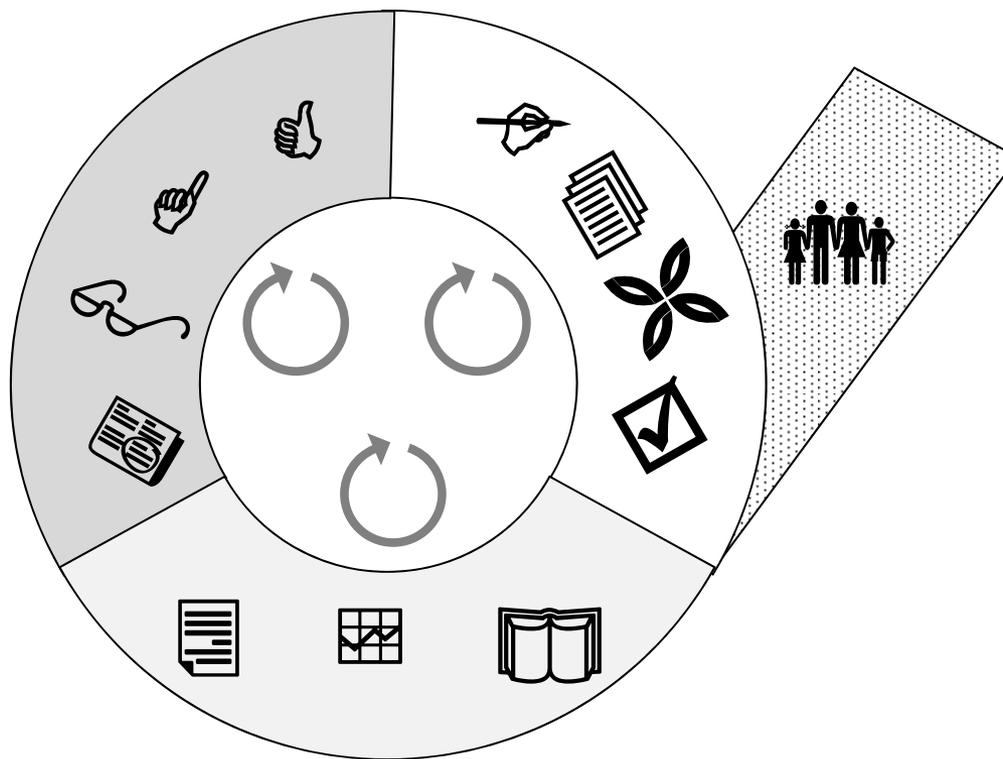
- Open Budget - Offenes Haushaltswesen
- Open Budget Data - Offene Haushaltsdaten
- Anmerkungen zur Öffnung der Haushalte
- Ansatzpunkte mit Nutzen und Mehrwerten
- Herausforderungen aus einer Öffnung
- Abschließende Bemerkungen

Haushaltskreislauf



	<p>Planung des Haushaltsjahrs:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufstellung des Haushaltsplans • Öffentliche Haushaltsdebatte • Beschluss von Haushaltsgesetzen und –satzungen
	<p>Impulse aus der Bürgerschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorschläge und Einwendungen
	<p>Haushaltsjahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haushaltsbewirtschaftung
	<p>Abschluss des Haushaltsjahrs:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechenschaftslegung • Prüfung durch Rechnungshöfe • Bemerkungen der Prüfer • Entlastung der Verantwortlichen

Haushaltskreislauf



1 Beteiligungshaushalte zur öffentlichen Konsultation
2 Transparente Veröffentlichung des Haushaltsplans
3 Gemeinsame ergebnisoffene Haushaltsdiskussion
4 Bürgerhaushalte zur öffentlichen Erarbeitung und Entscheidung
5 Transparenter Beschluss von Haushaltsgesetzen & -satzungen
6 Transparente Haushaltsbewirtschaftung
7 Offene Zuschläge, Verträge und Subventionszahlungen
8 Offener Haushaltsabschluss mit Bemerkungen und Entlastung

Trends: Open Budget 2.0 und Open Budget Data

Open Government Trends								
Bildung neuer Gemeinschaften	X	X	X	X		X	X	X
Informieren & Offene Daten	X	X	X	X	X	X	X	X
Gem. Editieren & Gestalten	X			X				
Gem. Beraten & Diskutieren	X	X	X	X				X
Gem. Entscheiden & Beauftragen				X				
Gem. Handeln & Programmieren				X				X
Gem. Kommentieren & Bewerten	X	X	X	X	X	X	X	X

Offenes Haushaltswesen - Open Budget

- **Offener und transparenter Haushalt**
- **Offene und transparente Haushaltssysteme**
 - | Haushaltstransparenz
 - | Budgetöffentlichkeit
 - | Öffentliche Haushaltsdebatte
- **Open Budget Index** (<http://www.openbudgetindex.org>)
der International Budget Partnership (IBP)

Open Budget Index 2010 (OBI 2010)



INTERNATIONAL BUDGET PARTNERSHIP
Open Budgets. Transform Lives.

Home | Find a Group | Contact Us | Email sign-up

Find documents in:

Who We Are
What We Do
Getting Started
Budget Analysis
Budget Advocacy
Who Does Budget Work?
Library

Open Budget Survey

- Rankings
- Key Findings
- Full Report
- Country Info
- Advocacy
- Researchers
- Research Resources
- About the Open Budget Initiative

Open Budget Survey 2010

[Read Global Media Coverage of the OBI 2010](#)

[Read What Experts Say about the OBI 2010](#)



[Read Full Report](#)

The International Budget Partnership has just released the Open Budget Survey 2010, the only independent, comparative, regular measure of budget transparency and accountability around the world. Produced every two years by independent experts not beholden to national governments, the report reveals that 74 of the 94 countries assessed fail to meet basic standards of transparency and accountability with national budgets. This opens the door to abuse and inappropriate and inefficient use of public money. The good news is that all governments -- no matter their income levels or political systems or dependence on aid -- can improve transparency and accountability quickly and with very little additional cost or effort by publishing online all of the budget information they already produce and by inviting public participation in the budget process. [Read More](#)

[Watch "Open Budgets. Transform Lives. The Open Budget Survey 2010"](#)

BUDGET WORK AROUND THE WORLD



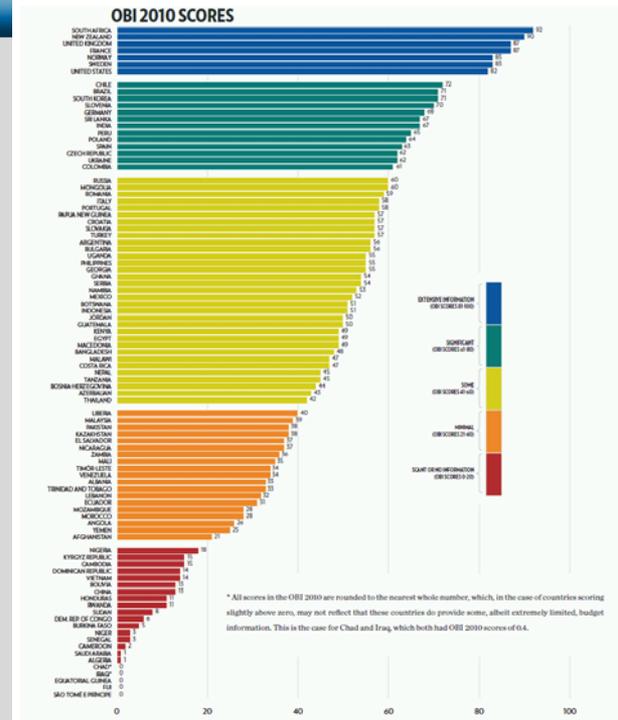
How does budget transparency affect people's lives

Social Audits in Kenya: Budget Transparency and Accountability
The activities of Muslims for Human Rights (MUHURI), a civil society organization (CSO) based in ... [Read More](#)

Opening Budgets in Mexico Helps Open Care Options for New Mothers
While the Mexican

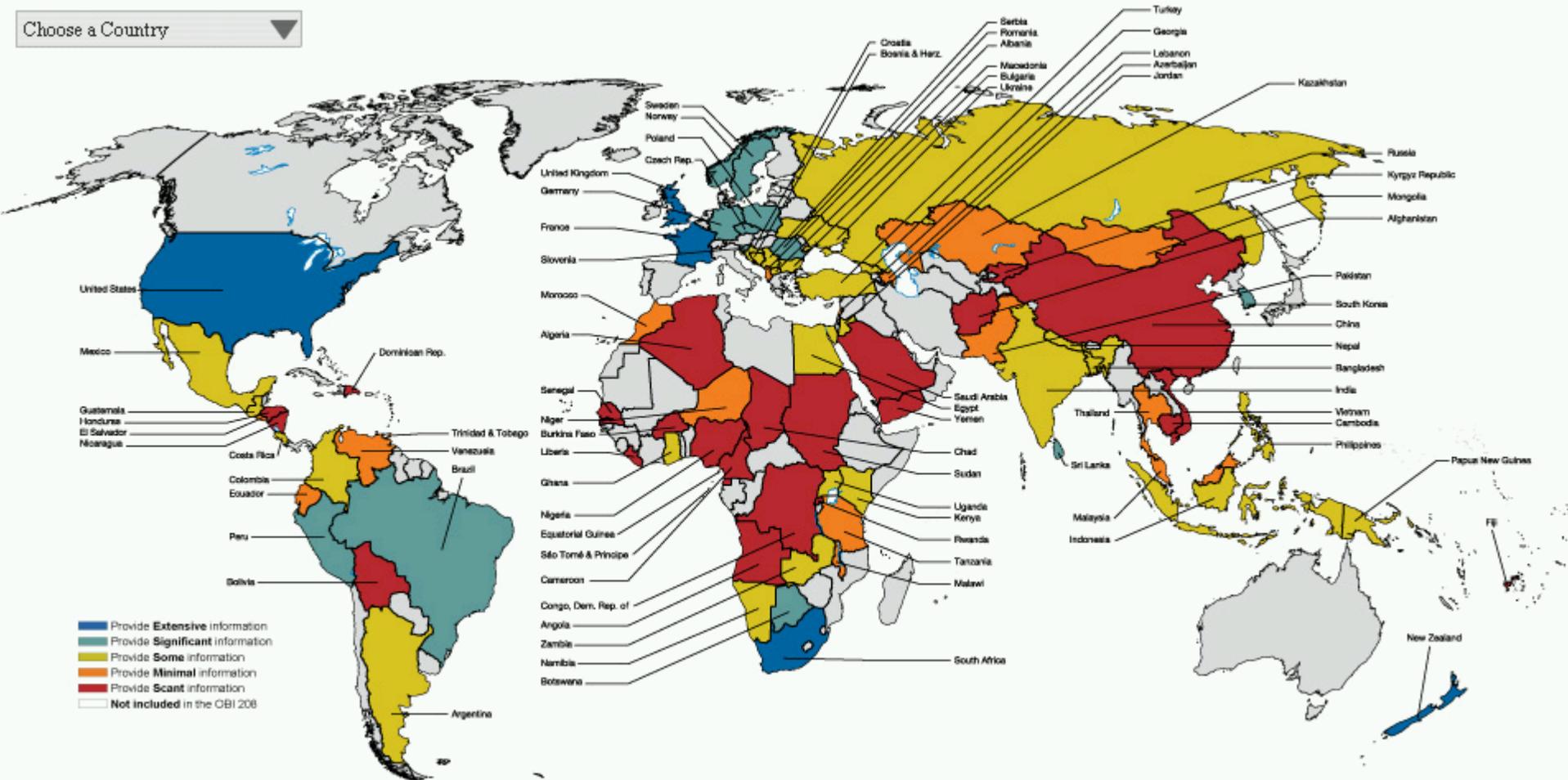
Open Budget Index 2010

On average, countries surveyed provide less than half the budget information they should.



Open Budget Index 2010 (OBI 2010)

Choose a Country ▼



Open Budget 2.0

- **Öffnung des Haushaltswesen mit Unterstützung sozialer Medien**
- Aktive Unterstützung von Gebietskörperschaften
- Veröffentlichung von offenen Haushaltsdaten
- Einbindung der Bürger in die Haushaltsprozesse mit Unterstützung von Web 2.0-Technologien

Agenda

- Open Budget - Offenes Haushaltswesen
- Open Budget Data - Offene Haushaltsdaten
- Anmerkungen zur Öffnung der Haushalte
- Ansatzpunkte mit Nutzen und Mehrwerten
- Herausforderungen aus einer Öffnung
- Abschließende Bemerkungen

Offene Haushaltsdaten - Open Budget Data

- **Datenbestände des Haushaltswesen des öffentlichen Sektors,**
die von Staat und Verwaltung im Interesse der Allgemeinheit ohne jedwede Einschränkung zur freien Nutzung, zur Weiterverbreitung und zur freien Weiterverwendung frei zugänglich gemacht werden

Offene Haushaltsdaten - Open Budget Data

- Haushaltsplandaten
- Haushaltsbewirtschaftungsdaten
- Haushaltsbelege
- Haushaltsberichte von Gebietskörperschaften

- Daten ohne Personenbezug

Agenda

- Open Budget - Offenes Haushaltswesen
- Open Budget Data - Offene Haushaltsdaten
- Anmerkungen zur Öffnung der Haushalte
- Ansatzpunkte mit Nutzen und Mehrwerten
- Herausforderungen aus einer Öffnung
- Abschließende Bemerkungen

Der Bundesfinanzminister in der ZDF Sendung "Was nun....?"

BMF-Startseite

Bürgerin

Wirtschaft und Verwaltung → Finanz-, Haushalts- und Wirtschaftspolitik → Bundes

Wirtschaft und Verwaltung



→ Finanz-, Haushalts- und Wirtschaftspolitik

Aufgaben und Ziele

Finanzpolitik

Bundshaushalt

Bundshaushalt auf einen
Blick

Bundshaushalt 2012

Bundshaushalt 2011

Archiv ab 2006

Haushalts- und
Vermögensrechnung

Haushaltsrecht und
Haushaltssystematik

BUNDESHAUSHALT



Bundshaushalt 2012

Daten, Fakten, Hintergründe

Am Ende eines Jahres verabschiedet der Bund den Bundshaushalt. Dieser gibt eine Übersicht über die Ausgaben und Einnahmen für das kommende Jahr. Die Haushalte sollen das Wachstum fördern und die Konsolidierung vorantreiben - das sind die Ziele der Haushaltspolitik der Bundesregierung.

FINANZ-, HAUSHALTS- UND WIRTSCHAFTSPOLITIK



Bundes Bundestag

Der Bundestag ist das höchste Organ der Bundesrepublik Deutschland. Er besteht aus den Mitgliedern des Bundestages, den Mitgliedern der Bundesversammlung und den Mitgliedern der Länderparlamente. Der Bundestag beschließt die Gesetze, wählt und entlässt den Bundespräsidenten und den Bundeskanzler. Er überwacht die Arbeit der Bundesregierung und kann die Regierung zum Rücktritt zwingen.

den zum Re
nd des Finan

Deutscher Bundestag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/6600

12.08.2011

Gesetzentwurf der Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes
über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2012
(Haushaltsgesetz 2012)

Bundesrepublik Deutschland
Die Bundeskanzlerin

Berlin, den 12. August 2011

An den
Präsidenten des
Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich gemäß Artikel 110 Absatz 3 des Grundgesetzes den von der Bundesregierung beschlossenen

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des
Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2012
(Haushaltsgesetz 2012)

mit Begründung.

Die Entwürfe des Gesamtplans und der Einzelpläne *) sind beigelegt.

Federführend ist das Bundesministerium der Finanzen.

Die Stellungnahme des Nationalen Normenkontrollrates gemäß § 6 Absatz 1 NKRG ist als Anlage beigelegt.

Dr. Angela Merkel

*) als Sonderdruck verteilt

Bundshaushalt 2011
Haushaltsvolumen
2011: 305,8 Mrd. EUR
OBI-Wert: 68 von 100

→ DOWNLOAD: Finanzplan des Bundes 2011 bis 2015 [PDF, 11620 KB]

Offene Haushaltsdaten – Bund

Offene Haushaltsplanungsdaten

- Beteiligungshaushalt: Ansatz ist derzeit nicht vorgesehen
- Haushaltsentwurf: Bundesfinanzministerium / Bundestag (PDF)

Offene Haushaltsbewirtschaftungsdaten

- Beschlossener Haushaltsplan: Bundesfinanzministerium (PDF)
- Haushaltsbewirtschaftungsdaten: Keine offene Bereitstellung

Offene Haushaltsbelege

- Haushaltsbelege: Keine offene Bereitstellung
- Zuschläge zu Ausschreibungen: Bund.de, keine umfassende Aufbereitung
- Offene Verträge: Keine systematische offene Bereitstellung

Offene Haushaltsberichte

- Haushaltsrechnung: Bundesfinanzministerium (PDF)
- Prüfungsberichte: Bemerkungen des Bundesrechnungshofs



[Zurück zur Startseite](#)

[Gesamthaushalt 2010/11](#)

[Einzelhaushalte](#)

[Vorheft](#)

[Stichwortverzeichnis](#)

[Einzelplan 01 Landtag](#)

[Einzelplan 02 Staatsministerium](#)

[Einzelplan 03 Innenministerium](#)

[Einzelplan 04 Ministerium für Kultus,
Jugend und Sport](#)

[Einzelplan 05 Ministerium für Wirtschaft,
Energie und Klimaschutz](#)

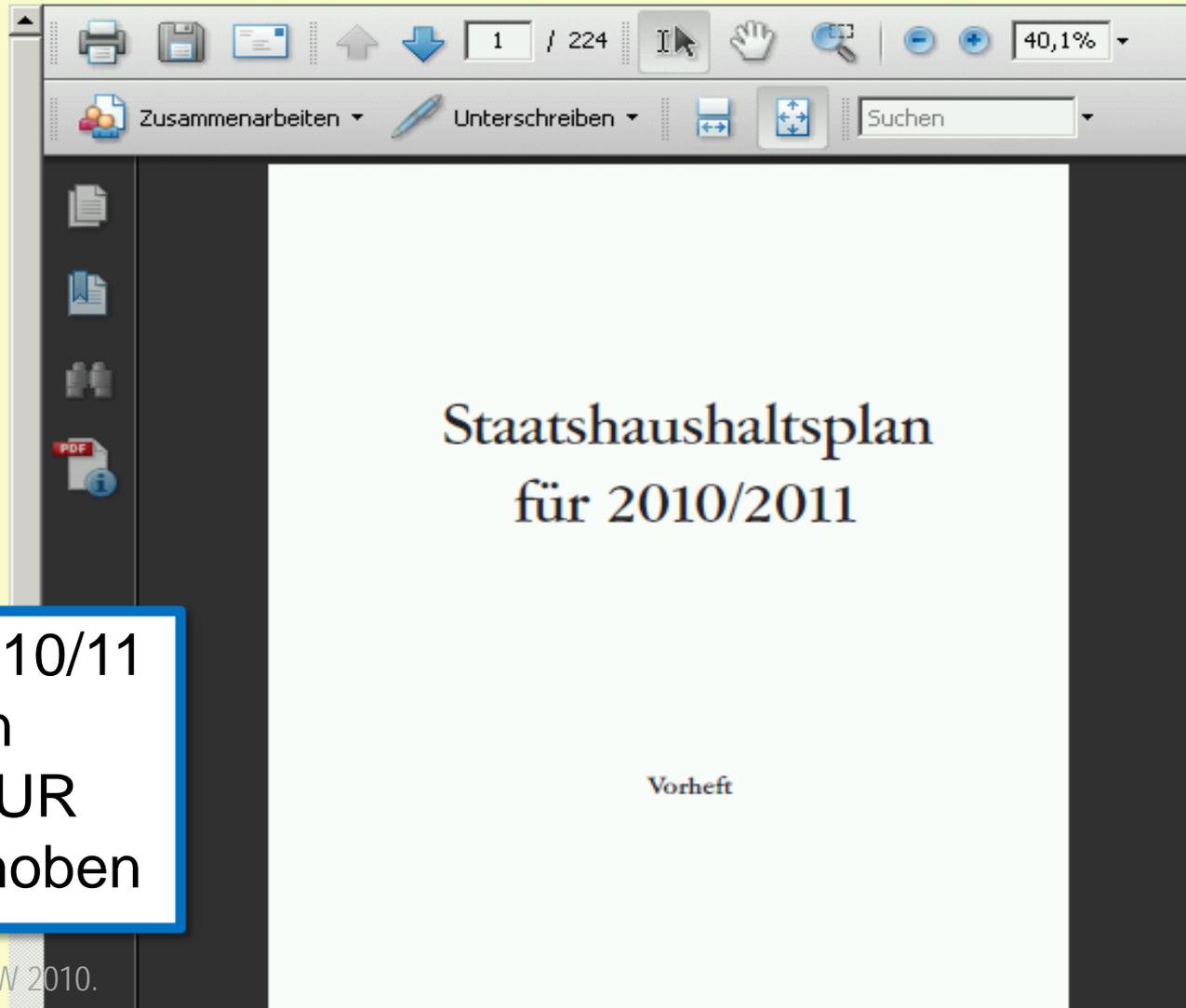
[Einzelplan 06 Ministerium für
Umwelt, Naturschutz und
Klimaschutz](#)

[Einzelplan 07 Ministerium für
Soziales, Arbeit und
Spendenwesen](#)

[Einzelplan 08 Ministerium für
Wissenschaft und
Hochschulwesen](#)

[Einzelplan 09 Ministerium für Arbeit und
Soziales](#)

Quelle: Finanzministerium BW 2010.



Staatshaushaltsplan für 2010/2011

Vorheft

Staatshaushalt 2010/11
Haushaltsvolumen
2011: 35,1 Mrd. EUR
Kein OBI-Wert erhoben

Offene Haushaltsdaten – Baden-Württemberg

Offene Haushaltsplanungsdaten

- Beteiligungshaushalt: Ansatz ist derzeit nicht vorgesehen
- Haushaltsentwurf: [Minist. Finanzen&Wirtschaft/Landtag \(PDF\)](#)

Offene Haushaltsbewirtschaftungsdaten

- Beschlossener Haushaltsplan: [Minist. Finanzen&Wirtschaft/Stat.LA \(PDF\)](#)
- Haushaltsbewirtschaftungsdaten: Keine offene Bereitstellung

Offene Haushaltsbelege

- Haushaltsbelege: Keine offene Bereitstellung
- Zuschläge zu Ausschreibungen: Keine offene umfassende Aufbereitung
- Offene Verträge: Keine systematische offene Bereitstellung

Offene Haushaltsberichte

- Haushaltsrechnung: [Minist. Finanzen&Wirtschaft/Stat.LA \(PDF\)](#)
- Prüfungsberichte: [Rechnungshof Baden-Württemberg \(PDF\)](#)



bodenseekreis.de

 SUCHE


START	SOZIALES & GESUNDHEIT	VERKEHR & WIRTSCHAFT	UMWELT & LANDNUTZUNG	ORDNUNG & SICHERHEIT
	LANDKREIS & TOURISMUS	BILDUNG & KULTUR	POLITIK & VERWALTUNG	LANDRATSAMT A-Z

Sie sind hier: Politik & Verwaltung > Kreisfinanzen > Haushalt >

Haushalt

Hier sind die Haushaltsreden des Landrats und der Finanzdezernentin sowie dazu veranschaulichende Grafiken zu den Jahreshaushalten des Kreises nachzulesen. Die Einbringung - d.h. Vorlage, Diskussion und Beschluss des Haushaltsentwurfs im Kreistag - erfolgt in der Regel im Herbst des Vorjahres.

Einbringung Kreishaushalt 2011

- [Haushaltsrede 2011, Landrat Wölfle](#)
- [Haushaltsrede 2011, Finanzdezernentin Schwartz](#)
- [Haushaltseinbringung 2011, Präsentation - Publikation](#)

Finanzdezernentin

Heidi Schwartz

Zimmer: G 334
 Tel.: 07541 204-5550
 Fax.: 07541 204-7550
[heidi.schwartz\(at\)
 bodenseekreis.de](mailto:heidi.schwartz(at)bodenseekreis.de)

Gebäude

[Glärnischstraße 1-3](#)

Landrat
Kreistag
Verwaltungsspitze (Dezernate)
Kreisfinanzen
Haushalt
Beteiligungen
Jobs & Ausbildung
Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Ausschreibungen
Wahlen
Zensus 2011

2010	Haushaltsrede 2010, Landrat Wölfle
	Haushaltsrede 2010, Finanzdezernentin Schwartz
	Haushaltseinbringung 2010, Präsentation - Publikation
2009	Haushaltsrede 2009, Landrat Wölfle
	Haushaltsrede 2009, Finanzdezernentin Schwartz
	Haushaltseinbringung 2009, Präsentation - Publikation

Kreishaushalt 2011
Haushaltsvolumen
2011: 245,1 Mio. EUR
Kein OBI-Wert erhoben

- [■ Unsere Stadt](#)
- [■ Wirtschaft & Verkehr](#)
- [■ Natur & Umwelt](#)
- [■ Verwaltung & Politik](#)
- [■ Bildung & Erziehung](#)
- [■ Sport & Freizeit](#)
- [■ Rathaus & Bürgerdienste](#)
- [■ Gesundheit & Soziales](#)
- [■ Kultur & Leben](#)

Direktzugriff

Thema auswählen

Unser Service für Sie



Home Stadtportal > Verwaltung & Politik > Finanzen

Finanzen

- [■ Oberbürgermeister](#)
- [■ Bürgermeister](#)
- [■ Organigramm](#)
- [■ Stadtverwaltung und Ortsverwaltungen](#)
- [■ Gemeinderat](#)
- [■ Ausschüsse](#)
- [■ Jugendrat](#)
- [■ Wahlen](#)
- [■ Finanzen](#)

11

Verwaltungshaushalt 2009

Einzelpläne

12 Nachtragshaushaltsplan 2009
Verwaltungshaushalt

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

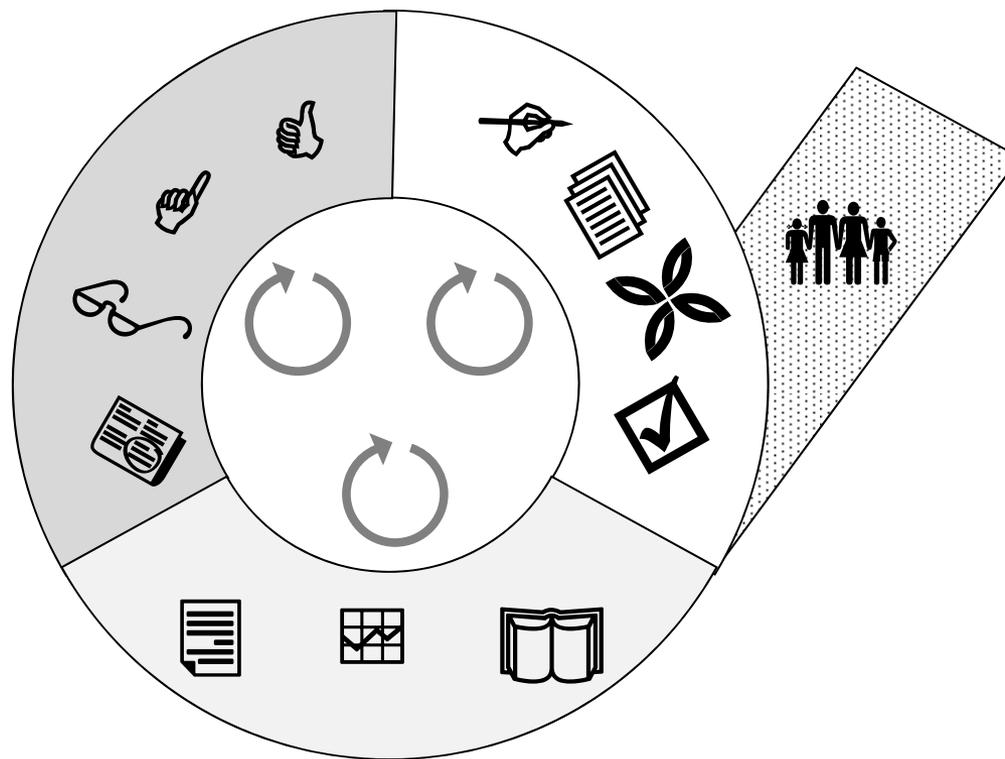
Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	Ansatz Neu EUR	Ansatz bisher EUR	Mehr/Weniger EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1.0000	Gemeindeorgane					
4000.000	Personalausgaben	GD	897.660	997.660	100.000-	100
5510.000	Instandhaltung Fahrzeuge	UD	5.500	6.500	1.000-	100
6921.000	Dezentrale Aus- und Fortbildung	UD	6.000	8.000	2.000-	100
6310.000	Stadtelarbeit	UD	4.000	7.000	3.000-	100
6311.000	Interkommunale Zusammenarbeit	UD	0.000	10.000	2.000-	100
6390.000	Sonstige städtische Zweckausgaben	UD	60.000	65.000	5.000-	100
6521.000	Postentgelte	UD	8.000	9.000	1.000-	100
6540.000	Dienstreisen	UD	4.000	5.000	1.000-	100
6550.000	Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten		0	25.000	25.000-	200
6550.000	EDV-Pflegekosten - BRAVIS		55.000	60.000	5.000-	100
6601.000	Verfüngungsmittel Oberbürgermeister/Dez.		6.000	7.960	1.960-	100
1.0001	Büro des Oberbürgermeisters					
5210.000	Unterhaltung, Ergänzung d.Büroeinrichtung	UD	900	1.000	100-	001
5621.000	Dezentrale Aus- und Fortbildung	UD	2.000	3.000	1.000-	001
5680.000	Öffentlichkeitsarbeit	UD	79.400	48.000	31.400	001
6521.000	Postentgelte	UD	1.500	1.800	300-	001
6522.000	Telekommunikationsentgelte	UD	4.000	6.000	2.000-	001
6530.000	Öffentliche Bekanntmachungen	UD	17.000	19.000	2.000-	001
6540.000	Dienstreisen	UD	1.500	2.000	500-	001
1.0020	Städtepartnerschaften					
5520.000	Betreuung von Bierschem	UD	23.350	31.350	8.000-	100
5826.000	Städtefreundschaft mit Imperia	UD	3.000	5.000	2.000-	100
7180.000	Zuschüsse für Schülerreisen	UD	9.000	10.000	1.000-	100
7183.000	Hilfe für Polotsk	UD	17.000	18.000	1.000-	100
7184.000	Hilfe für Sarajevo	UD	6.000	7.000	1.000-	100
1.0030	Stadtbildung 2011-200 Jahre Friedrichshafen					
6310.000	Sachausgaben für besondere Zwecke	UE	68.020	0	68.020	200
7150.000	Zuschüsse an kommun. Sondereinrichtungen		0	76.520	76.520	001
1.0100	Rechnungsprüfung					
5521.000	Dezentrale Aus- und Fortbildung	GD	2.100	3.100	1.000-	140
6551.000	Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten		1.000	3.500	2.500-	140
1.0209	Zentrale Aufwendungen der Personalverwaltung					
6410.004	Gesetzliche Unfallvers. f. Bedienstete		53.000	55.000	2.000-	100
1.0220	HPA - Abt. Personaldienste und Bezüge					
6730.000	Erstatt. Verwaltungs-/Betriebsaufwand(RZ)	GD	42.700	52.700	10.000-	100
1.0221	Auszubildende					
1710.000	Zuweisungen f. Verwaltungspraktik. v.Land		13.400	13.410	10-	200
1.0230	Rechtsamt					
6521.000	Postentgelte	UD	70.000	80.000	10.000-	300
6550.000	Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten		3.000	18.000	15.000-	300
1.0250	Ortsverwaltung Ailingen					
6501.000	Bürobedarf	UD	2.000	2.500	500-	011

Stadthaushalt 2010/11
Haushaltsvolumen
2011: 239,8 Mio. EUR
Kein OBI-Wert erhoben

Agenda

- Open Budget - Offenes Haushaltswesen
- Open Budget Data - Offene Haushaltsdaten
- Anmerkungen zur Öffnung der Haushalte
- Ansatzpunkte mit Nutzen und Mehrwerten
- Herausforderungen aus einer Öffnung
- Abschließende Bemerkungen

Haushaltskreislauf



- | |
|--|
| 1 Beteiligungshaushalte zur öffentlichen Konsultation |
| 2 Transparente Veröffentlichung des Haushaltsplans |
| 3 Gemeinsame ergebnisoffene Haushaltsdiskussion |
| 4 Bürgerhaushalte zur öffentlichen Erarbeitung und Entscheidung |
| 5 Transparenter Beschluss von Haushaltsgesetzen & -satzungen |
| 6 Transparente Haushaltsbewirtschaftung |
| 7 Offene Zuschläge, Verträge und Subventionszahlungen |
| 8 Offener Haushaltsabschluss mit Bemerkungen und Entlastung |

Beteiligungshaushalte zur öffentlichen Konsultation

- Beteiligungshaushalt
- Sparhaushalt
- Politikberatung
- Gemeinsame Festlegung einer Agenda
- Wiederholung im jährlichen Rhythmus



[vorschlagen](#) [ansetzen & bewerten](#) [informieren](#) [anmelden](#)

Bürgerhaushalt Lichtenberg 2013

Bestimmen Sie mit, WO und für WAS in Lichtenberg Geld ausgegeben wird. Ihre Vorschläge können Sie entweder über das Eingabeformular oder die Google-Karte eingeben. Bitte beachten Sie dabei unten stehende Hinweise.

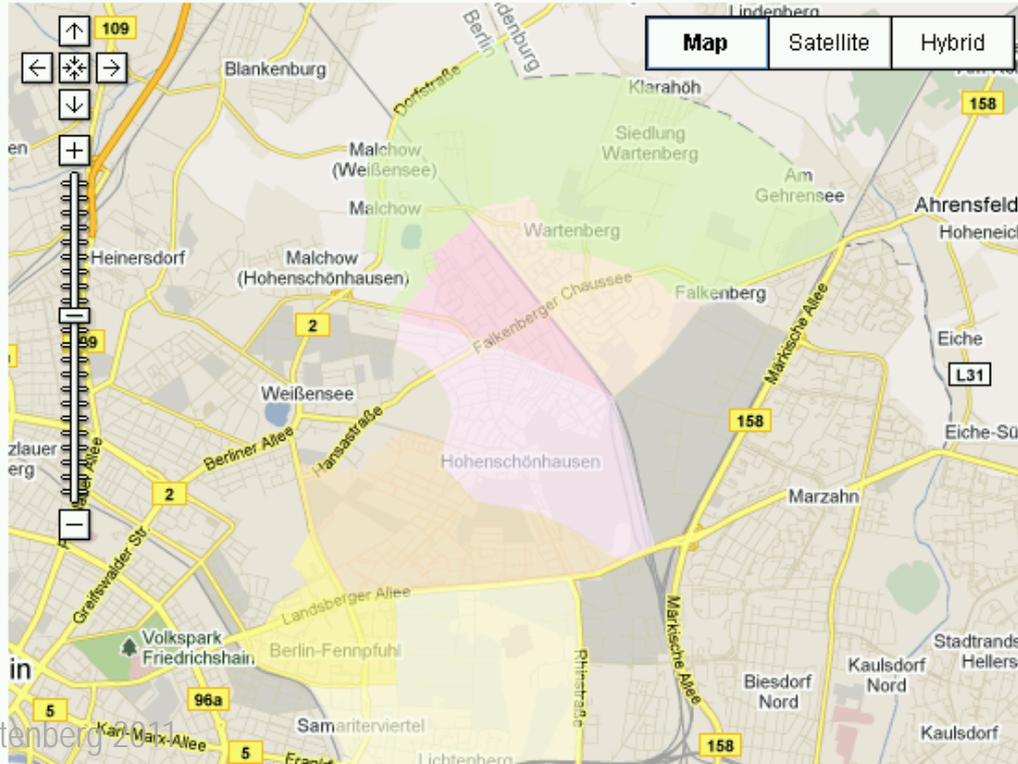
[Eingabeformular ohne Karte](#)

[Hinweise zur Kartennutzung!](#) ↓

PHASE 1 Konzeption & Planung	PHASE 2 Beteiligung
PHASE 3 Prüfung & Beratung	PHASE 4 Umsetzung & Kontrolle

Auswertung Bürgerhaushalt 2012
Die Votierungsergebnisse zum Bürgerhaushalt 2012 finden Sie unter [Downloads](#)

Kiezfonds
Alle Informationen erhalten Sie [hier](#)



- Lichtenberg (gesamt)
- Dörfer (Malchow, Wartenberg und Falkenberg)
 - Neu-Hohenschönhausen Nord
 - Neu-Hohenschönhausen Süd
 - Alt-Hohenschönhausen Nord
 - Alt-Hohenschönhausen Süd
 - Fennpfuhl
 - Alt-Lichtenberg
 - Frankfurter Allee Süd
 - Neu-Lichtenberg
 - Friedrichsfelde Nord
 - Friedrichsfelde Süd
 - Rummelsburger Bucht



Norbert Feith,
Oberbürgermeister

NEU: Rechenschaftsbericht zur bürgerbeteiligten Haushaltssicherung

Liebe Solingerinnen und Solinger,

Solingen ist nicht mehr akut von Überschuldung bedroht! Die "Insolvenz", die für das Jahr 2013 erwartet wurde, ist erst einmal abgewendet.

[weiterlesen](#)



Ralf Weeke,
Stadtkämmerer

Online-Beteiligung beendet!

Vom 4. März bis 25. März 2010 konnten alle Bürgerinnen und Bürger Solingens auf Solingen-spart.de die vorgelegten Sparvorschläge und Vorschläge zur Erhöhung von Einnahmen lesen, bewerten und kommentieren. Die Vorschläge, die Bewertungen, Kommentare und Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger können weiterhin gelesen werden.

Was geschieht nun mit den Ergebnissen?

[weiterlesen](#)

Solingen muss sparen - 45 Millionen Euro jährlich ab 2013

Neueste Kommentare ?

vor 1 Jahr und 6 Monaten und 3 Wochen und 6 Tagen und 5 Stunden und 2 Minuten und 13 Sekunden
Antwort der Verwaltung

Sehr geehrte/r Teilnehmer/in, ehrenamtliches Engagement ist uns selbstverständlich immer willkommen. Es findet jedoch oftmals seine Grenzen in den sic ...

[weiterlesen](#)

vor 1 Jahr und 6 Monaten und 3 Wochen und 6 Tagen und 7 Stunden und 31 Minuten und 27 Sekunden
Antwort der Verwaltung

Sehr geehrte/r Teilnehmer/in, wir bedauern es, wenn darüber nachgedacht wird, in eine andere Stadt zu ziehen. Wir hoffen jedoch, dass dieser Gedank ...

[weiterlesen](#)

vor 1 Jahr und 6 Monaten und 3 Wochen und 6 Tagen und 17 Stunden und 46 Minuten und 8 Sekunden
Online-Beteiligung beendet!

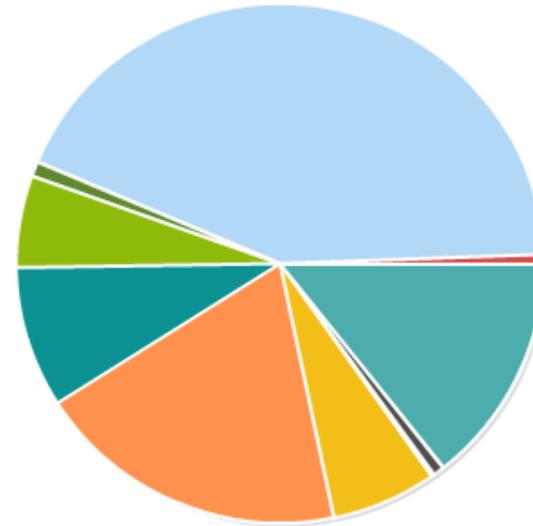
Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, vielen Dank für Ihre Beteiligung! Die Online-Phase ist am

Transparente Veröffentlichung des Haushaltsplans

- Vernetzte offene Haushaltsdaten
- Visualisierungsdienste um Haushaltsdaten
- Analysewerkzeuge für Haushaltsdaten
- Datenjournalismus zur Haushaltsdebatte

General Funds

Category	Amount
Economic Development	\$47,996,207
Education & Workforce Development	\$3,652,296,120
Energy & Environment	\$79,513,071
Finance & Administration	\$486,491,974
General Government	\$744,263,885
Health and Family Services	\$1,635,365,522
Justice & Public Safety	\$549,407,116
Labor	\$5,333,700
Personnel	\$1,870,000
Public Protection	\$7,561,900
Tourism, Arts & Heritage	\$56,154,000
Transportation	\$5,213,241
Universities	\$1,217,739,475
Total	\$8,489,206,211



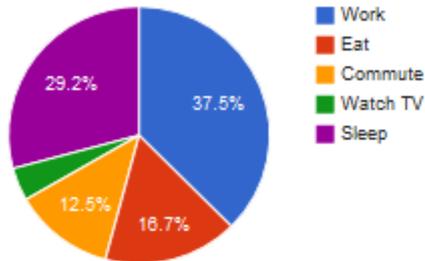
OPENDOOR

Kentucky's Transparency Portal

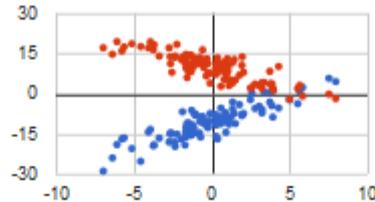
Transparency > Executive Branch Budget

Edit	Department	Federal Funds	General Fund	Road Funds	Fees & Licenses	Tobacco Funds	Grand Total
	Economic Development (5)						
	Business Development	\$204,300.00	\$5,020,700.00	\$0.00	\$597,300.00	\$0.00	\$5,822,300.00
	Existing Business Development	\$0.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00
	Financial Incentives	\$0.00	\$28,134,407.00	\$0.00	\$1,781,200.00	\$0.00	\$29,915,607.00
	New Business Development	\$0.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00	\$0.00
	Secretary	\$4,400,000.00	\$14,841,100.00	\$0.00	\$1,425,100.00	\$0.00	\$20,666,200.00

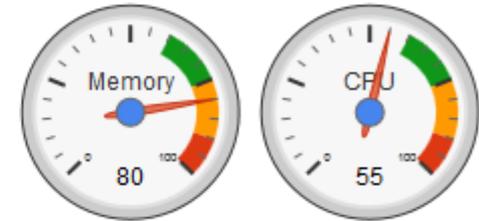
Pie Chart



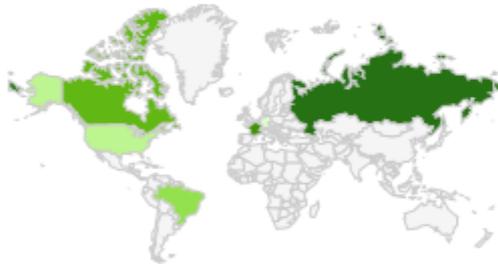
Scatter Chart



Gauge



Geo Chart



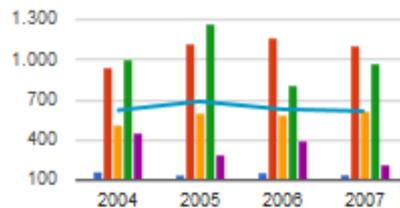
Table

	Name	Salary	Full Time
1	Mike	\$10,000	✓
2	Jim	\$8,000	x
3	Alice	\$12,500	✓
4	Bob	\$7,000	✓

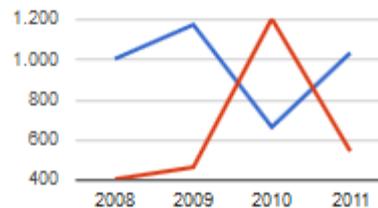
Treemap



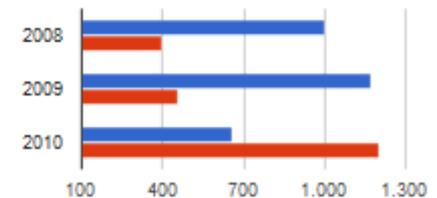
Combo Chart



Line Chart

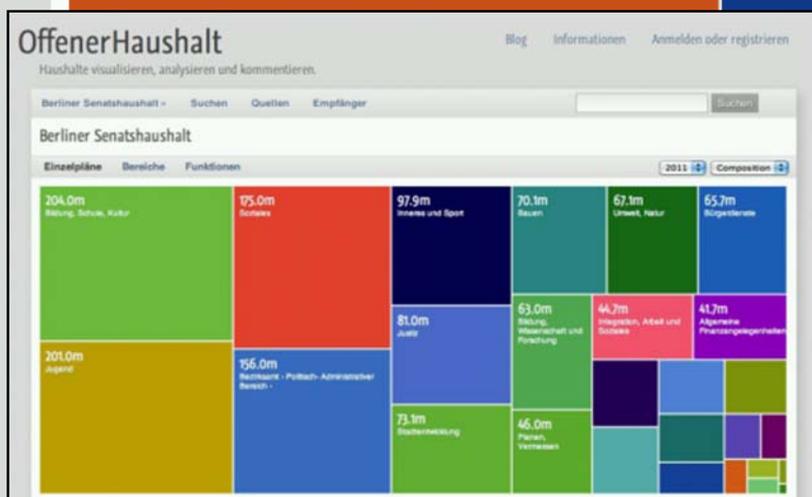
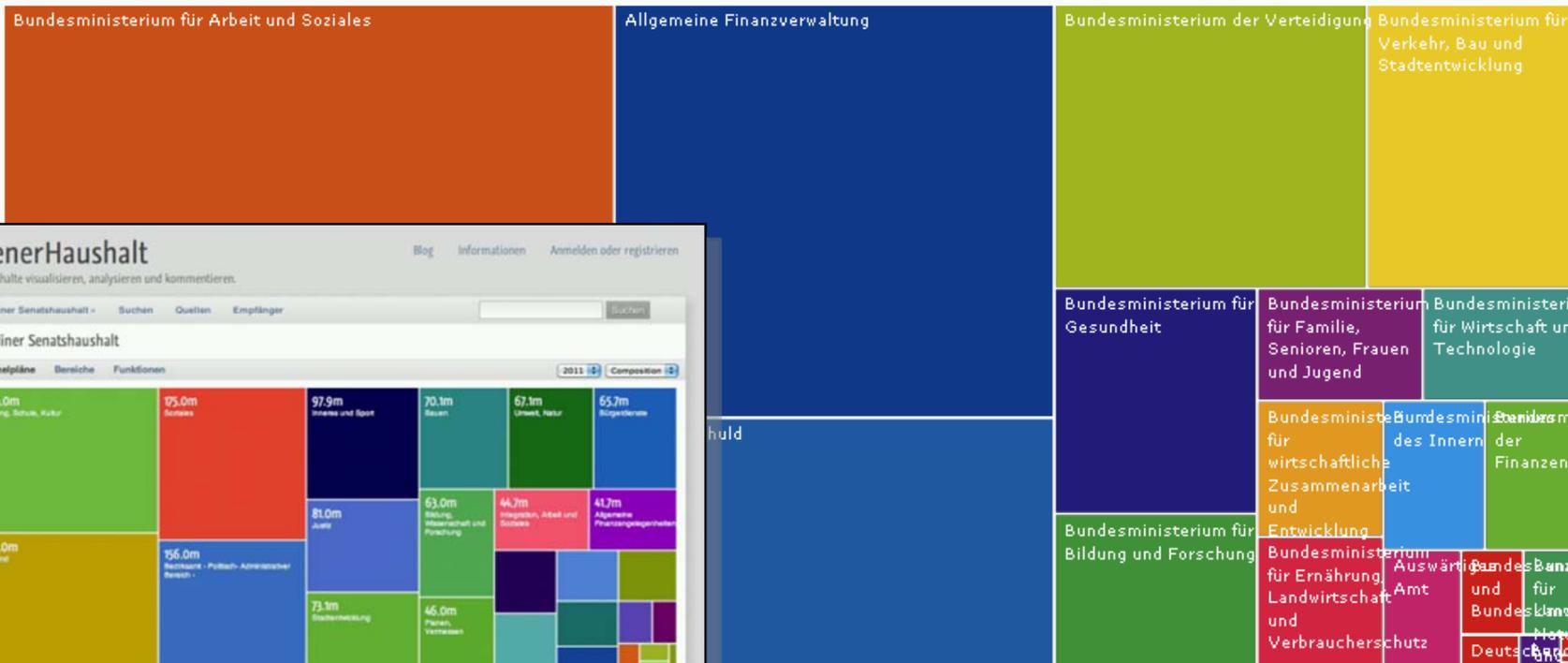


Bar Chart



Bundeshaushalt 2010

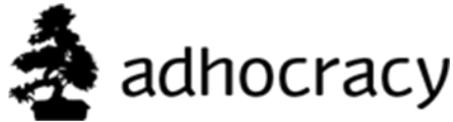
Suchen



Titel	Ausgaben (€)	Anteil	Vorjahr +/-
Bundesministerium für Arbeit und Soziales	143.199.000.000	38.83%	+11.92%
Allgemeine Finanzverwaltung	64.204.500.000	17.41%	+18.37%
Bundesschuld	38.858.600.000	10.54%	-11.49%
Bundesministerium der Verteidigung	31.367.100.000	8.51%	+0.60%
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	21.078.500.000	5.72%	+0.21%
Bundesministerium für Gesundheit	16.126.000.000	4.37%	+111.40%

Gemeinsame ergebnisoffene Haushaltsdiskussion

- Auslegung des Haushaltsplanentwurfs
- Öffentliche Haushaltsdiskussion
- Konstruktive Vorschläge der Bürger
- Haushaltsdebatte im Parlament/Rat



Sag's doch anregen(d) einfach



Home

Neues Anliegen

Anliegenübersicht-Liste

Anliegenübersicht-Karte

Hilfe

Häufige Fragen

Bürger-Hinweis-Service für Friedrichshafen und den Bodenseekreis

Die Verwaltungen von Stadt und Landkreis können noch besser werden – mit Ihrer Hilfe. Wir laden Sie ein, uns Ihre Ideen, Hinweise und Beschwerden mitzuteilen.

Sie haben etwas auf dem Herzen? Sagen Sie es uns! Auf "Sags-doch.de" können Sie Ihr Anliegen eingeben. Ihre Anregung wird über eine zentrale Servicestelle an den zuständigen Ansprechpartner des Landratsamtes oder der Stadt Friedrichshafen weitergeleitet. Unser Serviceversprechen garantiert Ihnen eine Antwort auf Ihr Anliegen innerhalb von maximal zehn Arbeitstagen.

Veröffentlichung: Auf dieser Plattform werden Anliegen, die von allgemeinem Interesse und nicht persönlicher Natur sind, anonym - das heißt, ohne Nennung von Namen oder Kontaktdaten - veröffentlicht. Eine Veröffentlichung erfolgt erst nach einer Prüfung durch die Verwaltung. Wenn Sie Ihr Anliegen nicht auf dieser Internetseite veröffentlicht sehen wollen, können Sie im Formular "[Neues Anliegen](#)" widersprechen. Nicht öffentlich gemacht werden Anliegen mit beleidigenden Inhalten, die den Datenschutzregeln widersprechen oder Beschwerden über Dritte.

Das **Anliegenportal "Sag's doch"** ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landratsamtes Bodenseekreis, der Stadtverwaltung Friedrichshafen und der Deutschen Telekom AG im Rahmen von T-City.

Hinweis: Die Sicherheitsabfrage des Internet Explorer, ob Sie nur sichere Verbindungen anzeigen möchten, müssen Sie mit "Nein" beantworten, sonst steht die Website nicht in vollem Umfang zur Verfügung. Weitere Erklärungen dazu unter [Hilfe](#).

Bitte beachten Sie: Förmliche Anträge an die Verwaltung (z. B. Bauanträge, Anträge auf Genehmigungen), Dienstaufsichtsbeschwerden und Rechtsmittel wie Einsprüche, Widersprüche und Bürgeranträge müssen der Stadtverwaltung oder dem Landratsamt weiterhin schriftlich zugeleitet oder persönlich bei der zuständigen Stelle zur Niederschrift erklärt werden.



So geht's:

1. Melden

Geben Sie [Ihr Anliegen](#) ein. Es wird an die zuständige Stelle übermittelt.

2. Lösen

Wir werden uns um Ihr Anliegen kümmern. Unser Serviceversprechen garantiert Ihnen eine Antwort auf Ihr Anliegen innerhalb von maximal zehn Arbeitstagen.

3. Informieren

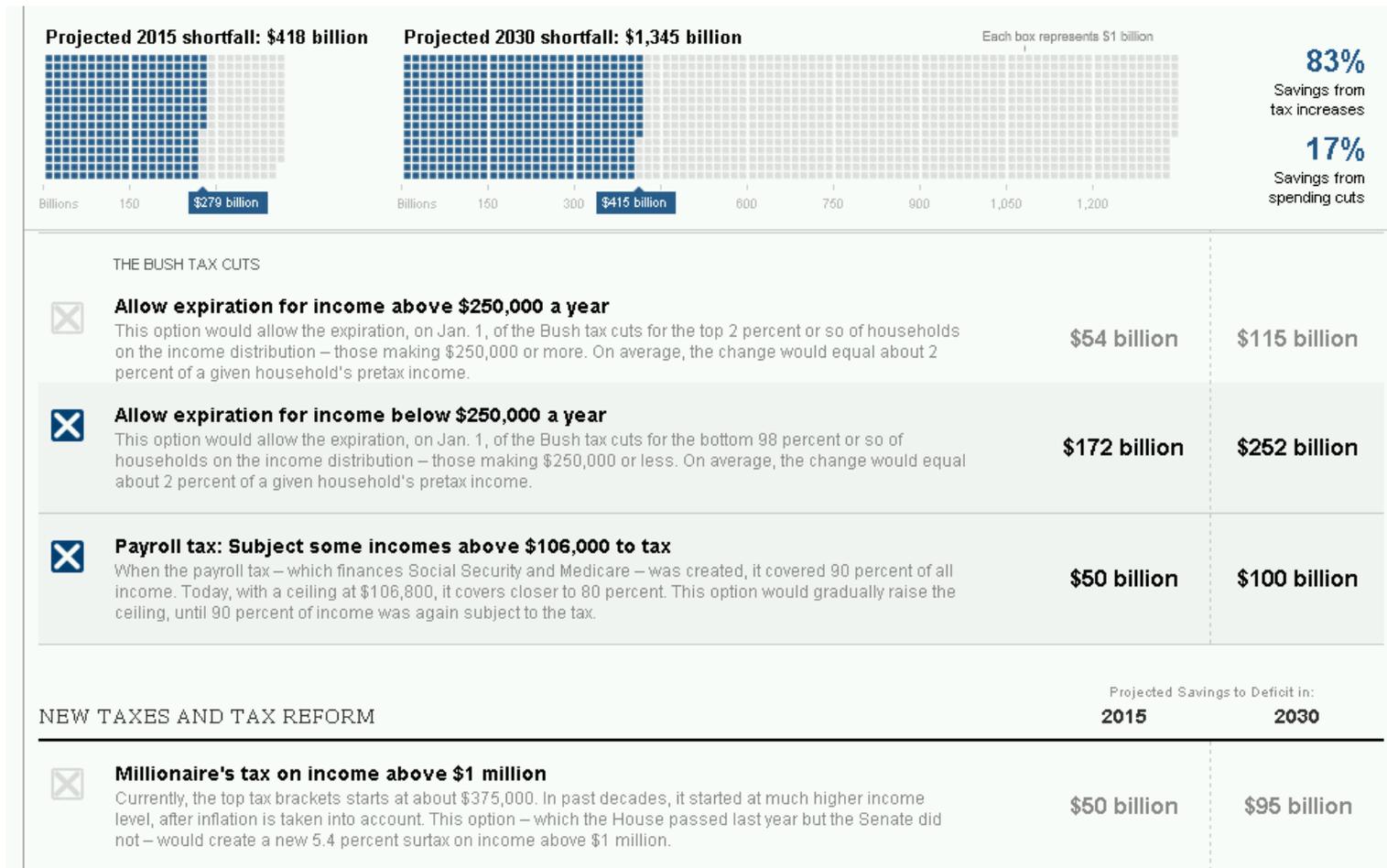
In unserer Übersicht ([Karte](#) oder [Liste](#)) können Sie den Stand der Bearbeitung online verfolgen und weitere veröffentlichte Anliegen einsehen.

Auch als Handy.App:

Laden Sie sich die sags-doch-App für Android (ab Vers. 2.3) herunter und übermitteln Sie Ihr Anliegen per Handy. Rufen Sie dazu mit dem PC oder dem Handy folgende Seite auf:

<http://sags-doch-app.friedrichshafen.de>

NYT Budget Puzzle: You Fix the Budget



Echte Bürgerhaushalte zur öffentlichen Erarbeitung und Entscheidung

- Radikaler direktdemokratischer Ansatz
- Idealtypus des echten Bürgerhaushalts
in jährlicher Wiederholung
- Quartierfonds: Lokale Fördermittelverteilung über
engagierte Quarterräte beim Quartiermanagement
- Idee: No Decision About Me Without Me!

Quartiersmanagement Berlin

Aktuelles

- Startseite
- Nachrichten
- Veranstaltungen
- Ausschreibungen

Quartiersmanagement

- Berliner Quartiersmanagement
- Berliner Quartiersräte
- Programmfinanzierung
- Programmstrategie
- QM in der Praxis
- Aktivierung & Empowerment
- Quartiersfonds

Sie befinden sich hier: [Quartiersmanagement](#) / [QM in der Praxis](#) / [Quartiersfonds](#)

Quartiersfonds

Mit dem Berliner Quartiersmanagement werden den Stadtteilen zusätzliche Gelder zur Verfügung gestellt. Diese Gelder sollen zur Verbesserung von Lebenschancen (Bildung und Ausbildung), die Förderung der Integration (Erwerbsarbeit und Sprachbefähigung), die Aktivierung und Ertüchtigung der Bewohnerinnen und Bewohner eingesetzt werden. Zur Unterteilung in kurzfristige Projekte und langfristige, strukturanpassende Maßnahmen werden diese Mittel im Rahmen einer Fondsstruktur (Quartiersfonds) bereitgestellt. Grundlage für den Einsatz der Mittel sind die gemeinsam Erarbeiteten Handlungs- und Entwicklungskonzepte, die jährlich von den Teams fortgeschrieben und mit der bezirklichen Verwaltung abgestimmt werden.

Der Quartiersfonds 1

Der Quartiersfonds 1 ist ein Bewohnerfonds, ehemals Aktionsfonds genannt. Im Rahmen des Quartiersfonds 1 werden sozio-integrative Projekte bis zu 1.000 Euro gefördert. Die Entscheidung über die Mittelverwendung wird von der Vergabejury getroffen. Der Fonds dient der Finanzierung von kurzfristigen und schnell sichtbaren Maßnahmen im Quartier. Maßnahmen, die aus dem Quartiersfonds 1 finanziert werden können, müssen folgende Kriterien erfüllen:

Suche

 →

[Erweiterte Suche](#)

[Gebietssuche](#)

Aktuell bleiben



Die Quartiere



Orçamento Participativo **Digital** 2008

[Votação 2008](#)[OP 15 Anos](#)[OP Digital 2006](#)[Debates](#)[Notícias](#)[Página Inicial](#) [Dúvidas](#) [Fale Conosco](#) [Mapa do Site](#)

Parabéns Belo Horizonte pela espetacular participação, com 124.320 votos!

A Obra 5 - Praça São Vicente com Anel Rodoviário foi eleita a vencedora com 48.739 votos.



Obra Vencedora



Conheças as outras obras



Resultado Final



DescubraBH! Conheça as obras e a cidade de uma maneira diferente e divertida!

QuizzBH! Mostre que você conhece BH! [Saiba Mais](#)

Transparenter Beschluss von Haushaltsgesetzen und -satzungen

- Beschlossenes Haushaltsgesetz
- Beschlossene Haushaltssatzung
- Namentliches Abstimmungsverhalten
- Parlaments- und Ratsinformationssystem



01. Sitzung / 29.11.10-14h30

02. Sitzung / 30.11.10-08h00

10.041 Vorschlag der
Eidgenossenschaft 2011

- [Füglistaller Lieni \(V, AG\)](#)
- [Abate Fabio \(RL, TI\)](#)
- [Carobbio Guscetti Marina \(TI\)](#)
- [Schelbert Louis \(G, LU\)](#)
- [Föhn Peter \(V, SZ\)](#)
- [Gadient Brigitta M. \(BD, GR\)](#)
- [Loepfe Arthur \(CEg, AI\)](#)
- [Widmer-Schlumpf Eveline, Bundesrätin](#)
- [Föhn Peter \(V, SZ\)](#)
- [Widmer-Schlumpf Eveline, Bundesrätin](#)
- [Graber Jean-Pierre \(V, BE\)](#)
- [Hutter Markus \(RL, ZH\)](#)



- [Füglistaller Lieni \(V, AG\)](#)
- [Bänziger Marlies \(G, ZH\)](#)
- [Kiener Nellen Margret \(S, E\)](#)
- [Le président \(Germanier Jean-René, président\)](#)
- [Schwander Pirmin \(V, SZ\)](#)
- [Widmer-Schlumpf Eveline, Bundesrätin](#)
- [Hutter Markus \(RL, ZH\)](#)

Suchen

1 / 1

66,5%

10.041-1 Ref. 4674

NATIONALRAT
Abstimmungsprotokoll

CONSEIL NATIONAL
Procès-verbal de vote

Geschäft / Objet

10.041-1 Vorschlag 2011: Bundesbeschluss I über den Vorschlag für das Jahr 2011
Budget 2011: Arrêté fédéral I concernant le budget pour l'an 2011

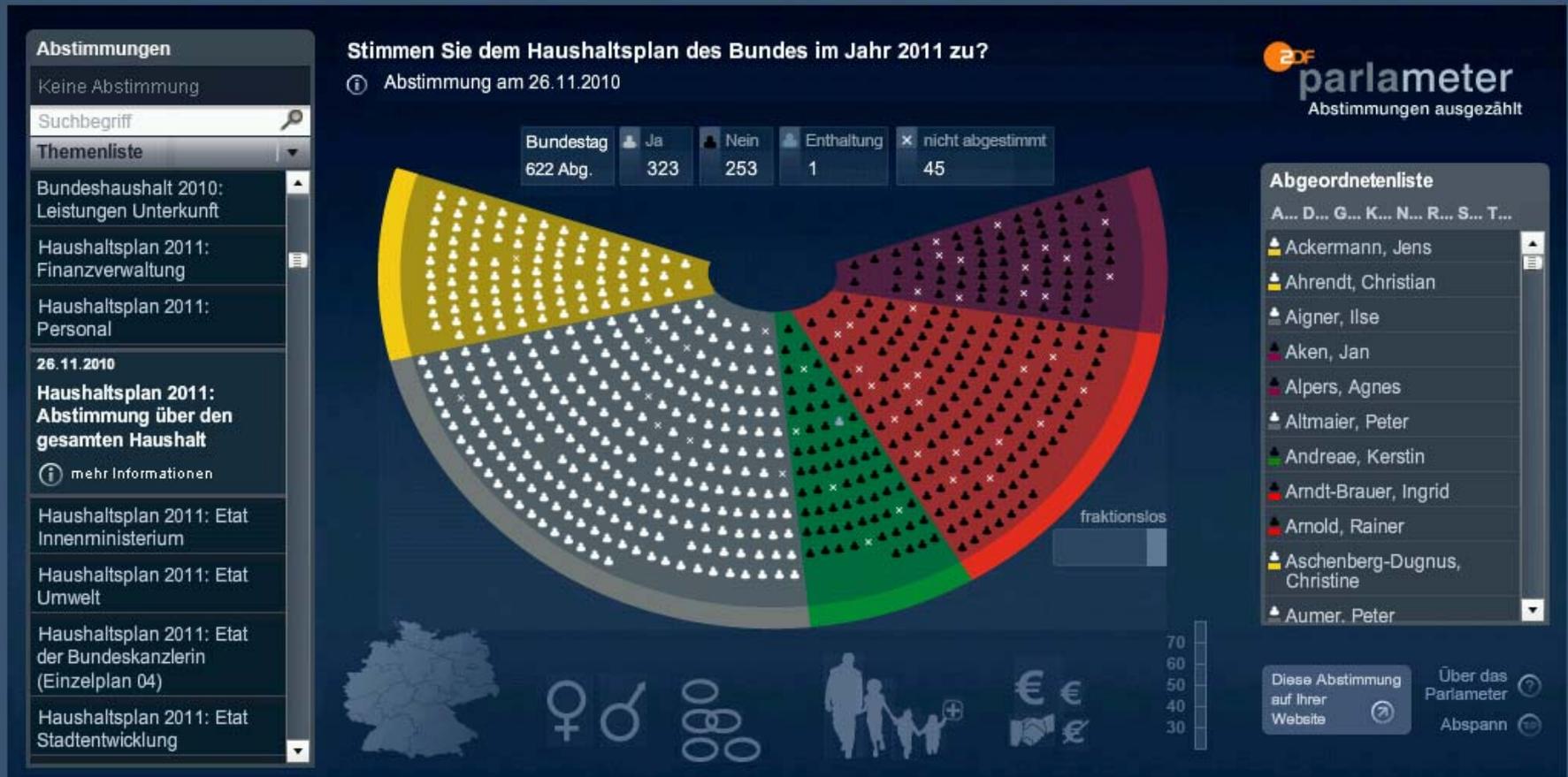
Gegenstand / Objet du vote:

Charges de personnel de la Confédération (blocage des crédits de 2% aux frais de personnel)

Abstimmung vom / Vote du: 30.11.2010 08:39:15

Abate	=	RL	TI	Fürst	=	RL	SO	Kurz	=	V	LU	Rossini	=	S	VS
Aebi	=	V	BE	Föhn	=	V	SZ	Lachenmeier	=	G	BS	Roth-Bernesconi	=	S	GE
Allemann	=	S	BE	Frangis	=	RL	VD	Landolt	=	BD	GL	Roux	=	CEg	VS
Amherst	=	CEg	VS	Fretner	=	V	BS	Lang	=	G	ZG	Ruey	=	RL	VD
Arnold	=	V	BE	Freysinger	=	V	VS	Leutenberger-Genève	=	G	GE	Rutschmann	=	V	ZH
Aubert	=	S	VD	Frösch	=	G	BE	Leutenegger Filippo	=	RL	ZH	Schelbert	=	G	LU
Bader Casper	=	V	BL	Füglistaller	=	V	AG	Leutenegger Oberholzer	=	S	BL	Schenk Simon	=	V	BE
Bader Flurin	=	CEg	SO	Gadient	=	BD	GR	Leuzli	=	S	FR	Scherrer Silvia	=	S	BS
Baetli	=	V	JU	Gallè	=	S	ZH	Loepfe	=	CEg	AI	Scherer	=	V	ZG
Bänziger	=	G	ZH	Gessbühler	=	V	BE	Lumengo	=	-	BE	Schibli	=	V	ZH
Barthesset	=	CEg	GE	Germannen	=	RL	VS	Lüscher	=	RL	GE	Schlier	=	V	ZH
Beumann J. Alexander	=	V	TG	Giezendanner	=	V	AG	Lustenberger	=	CEg	LU	Schmid-Federer	=	CEg	ZH
Bäumle	=	CEg	ZH	Gilli	=	G	SG	Maize	=	S	NE	Schmid Roberto	=	CEg	VS
Bigger	=	V	SG	Girod	=	G	ZH	Malane	=	RL	BS	Schneider-Schneiter	=	CEg	BL
Binder	=	V	ZH	Glanzmann	=	CEg	LU	Markwalder	=	RL	BE	Schwander	=	V	SZ
Birrer-Heimo	=	S	LU	Glauer	=	V	VD	Mare	=	S	VD	Segmüller	=	CEg	LU
Bischof	=	CEg	SO	Glur	=	V	AG	Meier-Schütz	=	CEg	SG	Simoneschi-Cortesi	=	CEg	TI
Borer	=	V	SO	Gobbi	=	V	TI	Messner	=	RL	TG	Sommauga Carlo	=	S	GE
Bortoluzzi	=	V	ZH	Goll	=	S	ZH	Meyer Thérèse	=	CEg	FR	Soulier	=	V	TG
Bourgeois	=	RL	FR	Graber Jean-Pierre	=	V	BE	Miesch	=	V	BL	Stahli	=	V	ZH
Brelaz	=	G	VD	Graf Maya	=	G	BL	Moret	=	RL	VD	Stamm	=	V	AG
Brünmann	=	V	BE	Graf-Lüscher	=	S	TG	Mörgeli	=	V	ZH	Steiert	=	S	FR
Budenz Wyss	=	S	AG	Gini	=	V	VD	Moser	=	CEg	ZH	Stückli	=	S	BE
Bunnen	=	V	SG	Gross	=	S	ZH	Müller Geni	=	G	AG	Streff	=	CEg	BE
Bunschwig Graf	=	RL	GE	Grunder	=	BD	BE	Müller Philipp	=	RL	AG	Stump	=	S	AG
Buchel Roland	=	V	SG	Gysin	=	RL	BL	Müller Thomas	=	CEg	SG	Teuscher	=	G	BE
Büchler	=	CEg	SG	Häberli-Koller	=	CEg	TG	Müller Walter	=	RL	SG	Thanei	=	S	ZH
Buiron	=	V	VD	Haller	=	BD	BE	Mün	=	V	LU	Theiler	=	RL	LU
Carobbio Guscetti	=	S	TI	Hämmerle	=	S	GR	Neiryock	=	CEg	VD	Thorens Gourmez	=	G	VD
Cassio	=	RL	TI	Heny	=	CEg	ZH	Nidegger	=	V	GE	Troponez	=	RL	BE
Calhones	=	CEg	GR	Hessler	=	BD	GR	Nordmann	=	S	VD	Tschämpfelin	=	S	SZ
Cavallar	=	RL	GR	Heer	=	V	ZH	Noser	=	RL	ZH	van Singer	=	G	VD
Chopard-Acklin	=	S	AG	Heim	=	S	SO	Nussbaumer	=	S	BL	Veillon	=	V	VD
Dequet	=	S	BE	Hiltpold	=	RL	GE	Parnell	=	V	VD	Vischer	=	G	ZH
Derbellay	=	CEg	VS	Hochreutener	=	CEg	BE	Pedrina	=	S	TI	von Greffened	=	G	BE
de Burban	=	CEg	FR	Hodgers	=	G	GE	Pelli	=	RL	TI	von Rotz	=	V	OW
Egger	=	CEg	AG	Huber	=	RL	UR	Penn	=	V	NE	von Sieberthal	=	V	BE
Eichenberger	=	RL	AG	Humbel	=	CEg	AG	Perniaquet	=	RL	NE	Vonuz	=	S	VD
Engelberger	=	RL	NW	Hutter Thomas	=	V	SH	Pfister Gerhard	=	CEg	ZG	Weller	=	V	TG
Estermann	=	V	LU	Hutter Markus	=	RL	ZH	Pfister Theophil	=	V	SG	Wendfluh	=	V	BE

Quelle: Amtliches Bulletin CH 2011.



Transparente Haushaltsbewirtschaftung

- Haushaltsbewirtschaftungsdaten
- Transparenz- und Haushaltsportale
- Werkzeuge zur Haushaltsanalyse
- Wirkungsorientierte Steuerung
- „Wofür werden die Steuern verwendet?“



Check Register Search Tools

[Spending by Agency](#)

[Spending by Category](#)

[Spending by Detailed Purchase Code](#)

[Payments to Vendors](#)

[Travel Expenses by Agency](#)

[TxDOT Search Tools](#)

Where the Money Goes

You pay for your government, and you deserve to know how it spends your money. Use the tools and information on this page to search the state check register, track state spending and see your tax dollars at work.

Check Register Search Tools



Spending by Agency
Find out who's spending what



Spending by Category
See how much is being spent in broad spending categories



Spending by Detailed Purchase Code
Drill deeper into detailed purchases for the largest [state agencies](#)



Payments to Vendors
See who's being paid by the state



Travel Expenses by Agency
Look up travel expenses, with a clickable pie chart for viewing payment details



TxDOT Search Tools
Search TxDOT payment transactions and grant award reports



Budget and Expenditure Search Tools

[Agency Budget vs. Actual Expenditures](#)

[Expenditures by State Agency Strategy](#)

[Expenditures by Funding Source](#)

[Estimated vs. Actual Expenditures](#)

[Budget, Financial and Economic Reports](#)

[Texas Budget Primer](#)

Budget and Finance

Understanding the state budget process is a critical first step to understanding the financial landscape in Texas state government. Use the tools and information on this page to explore state spending from a number of different perspectives.

Budget and Expenditure Search Tools



Agency Budget vs. Actual Expenditures

See how an agency's total spending tracks against its strategy appropriation budgets



Expenditures by State Agency Strategy

Compare spending by category for each agency strategy



Expenditures by Funding Source

Look up agency spending by category and revenue source



Estimated vs. Actual Expenditures

Look up spending by state agency and budget year and compare against budget estimates derived from the General Appropriations Act

Termine
Tagesordnungen
Beschlüsse
Diätenanpassung
Pressemitteilungen
Ansprechpartner Presse
Pressemitteilungen der Fraktionen
Pressemitteilungen der Regierung
Bilderservice
dpa Nachrichten
RSS-Feeds
Landtag live
Kunstführung im Landtag
Begegnungen
Landtagsfilm
Hörbuch
Schülerwettbewerb
Landespressekonferenz



AKTUELLES - Pressemitteilungen

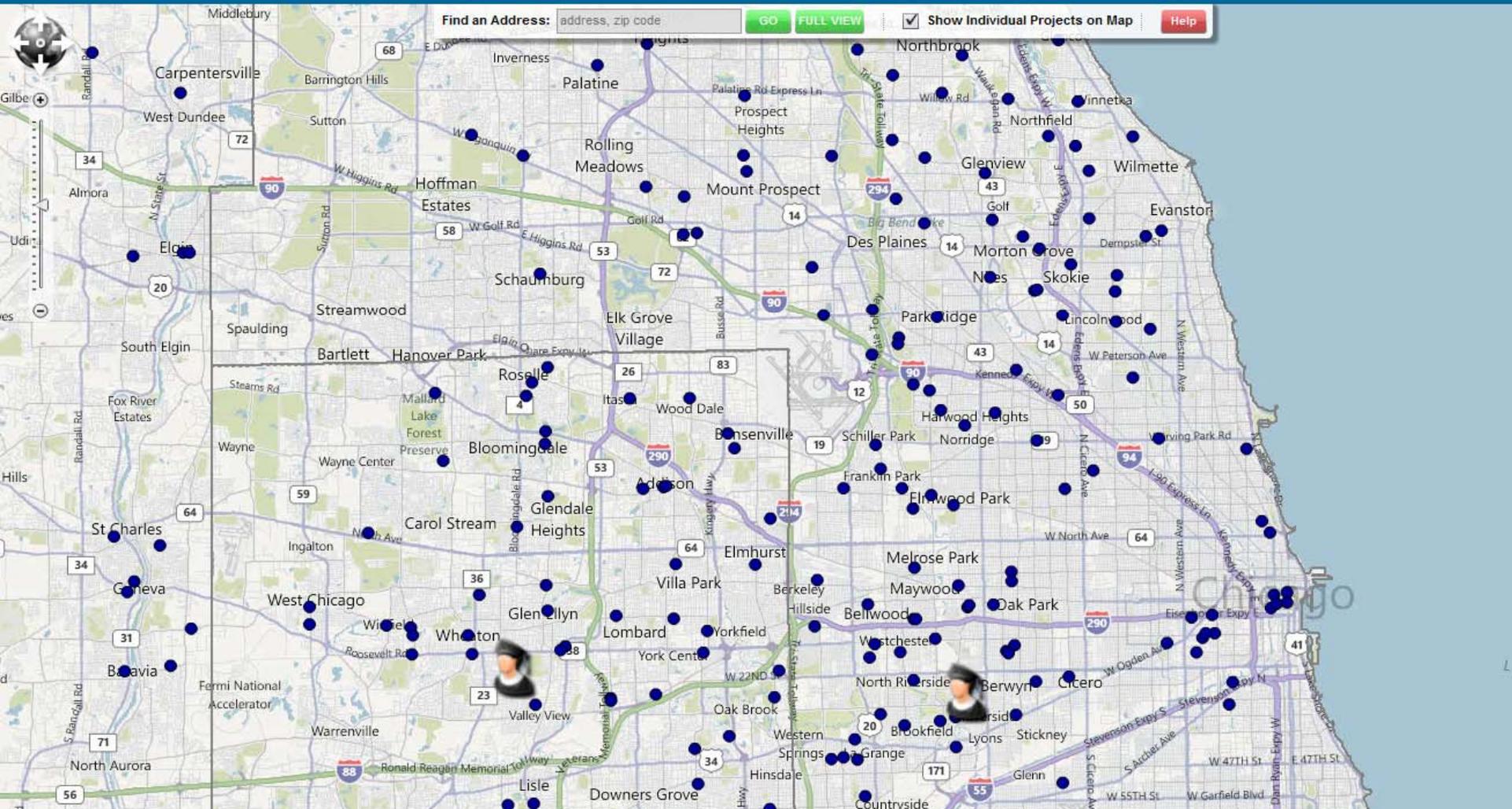
026/2007
29.03.2007

Elektronisches Informationssystem für Abgeordnete/Bislang einmalig in Deutschland

Finanzausschuss will modernen Zugriff auf Haushaltsdaten möglichst rasch nutzen

Stuttgart. Von dem vereinfachten Zugriff auf wichtige Daten des Landeshaushalts, wie ihn das sogenannte Abgeordneteninformationssystem bietet, möchten die Mitglieder des Landtags möglichst rasch Gebrauch machen. Für die Einführung dieses elektronischen Systems, dessen Inhalte von der Landesregierung systematisch aufbereitet und gepflegt werden, hat sich der Finanzausschuss auf seiner Sitzung am Donnerstag, 29. März 2007, einstimmig ausgesprochen. Dies teilte der Vorsitzende des Gremiums, der SPD-Abgeordnete Ingo Rust, mit.

Der Zugriff auf das Abgeordneteninformationssystem, das in Deutschland bislang einmalig ist, erfolgt nach Angaben Rusts über das Intranet des Landtags. Aber auch von ihrem Wahlkreisbüro aus können die Abgeordneten die gewünschten Informationen erhalten. Bei den Inhalten handelt es sich vor allem um den Staatshaushaltsplan einschließlich Stellenplan, die Landeshaushaltsrechnung, regelmäßig erstellte Berichte zu Einnahmen und Ausgaben des Etats sowie eine Übersicht über den Schuldenstand des Landes. Über komfortable Suchhilfen können über 100.000 Einzelpositionen, darunter auch Grafiken, abgerufen werden.





Employees

[Search By Agency for Employees](#)

[Search By Employee Name](#)

[Search By Position Title](#)

[Employees FAQ](#)

Expenditures

[Search By Agency for Expenditures](#)

[Search by Category](#)

[Search By Contracts](#)

[Search By Vendor](#)

[Expenditures FAQ](#)

**Sales and Use Tax
 Registration Certificate
 Revocation**

[Search By Vendor](#)

[Sales and Use Tax Registration Certificate Revocation FAQ](#)

Employee Name Search Results

[Home](#) ▶ [Employees](#) ▶ [Search By Name](#) ▶ Search Results

Search by calendar year, last name (begins with) and/or first name (begins with) and/or agency.

Calendar Year:

Agency:

Last Name:

First Name:

Employees in all state agencies matching the search criteria of last name 'Smith' for calendar year 2011

Click on an employee name to view employee pay details. (651 item(s) returned)

Employee Name	Agency Name	Current Gross Pay	YTD Gross Pay
SMITH A	AGRICULTURE	\$610.50	\$1,212.75
SMITH A	HUMAN SERVICES	\$2,697.50	\$57,422.00
SMITH A	HUMAN SERVICES	\$1,578.37	\$20,138.50
SMITH A	CHILDREN AND FAMILY SERVICES	\$1,422.50	\$3,362.27
SMITH A	CORRECTIONS	\$1,768.00	\$28,870.50
SMITH A	IL STATE TOLL HIGHWAY AUTH	\$20.00	\$36,145.02
SMITH A	FINANCIAL AND PROFESSIONAL REG	\$2,931.00	\$57,247.50
SMITH A	INSURANCE	\$2,751.50	\$52,396.50
SMITH A	HUMAN SERVICES	\$2,171.46	\$44,759.48
SMITH A	VETERANS' AFFAIRS	\$1,584.50	\$3,748.79
SMITH A	TRANSPORTATION	\$1,713.00	\$31,764.21

Offene Zuschläge, Verträge und Subventionszahlungen

- Zuschlagsvergaben bei Ausschreibungen
- Offenlegung von Verträgen, Beschlüssen und Nebenabsprachen mit Unternehmen
- Subventionszahlungen mit Empfängern
- Offenlegung der Vergabe von Entwicklungshilfe und der Empfänger



Tender ID 60142794
 Description Request for Quotation for Nova Scotia Flags
 Tender Document [Download NOTE: Additional documents may be attached to the PDF. Check the Attachment pane \(Paper Clip\) when opening in Acrobat Reader](#)

Status Code Legend		
ER - Electronic Response	IR - Incomplete Response	NN - Notice of No Response
NR - No Response	NT - Response Not Totaled	RC - Response Received

Drapeaux & Bonnieres LEtendard
 Amount: \$33,934.25
 Status: RC
 Security:
 Remarks:

Flying Colours International
 Amount: \$25,501.50
 Status: RC
 Security:
 Remarks:

Quinn Flags
 Amount: \$19,880.90
 Status: RC
 Security:
 Remarks:

Memorandum Department Contact: Janice Gould 902-424-2388

Awarded Date 19 October 2011
 Awarded Amount "\$25,501.50"
 Awarded Vendor FLYING COLOURS
 Award Memo
 Bid Express This tender is listed only on Nova Scotia Procurement Services website.

- Home
- What's New
- Tenders
 - NS Tenders
 - Canada Tender Exchange
 - Other Tender Links
- Vendor Information
- Document Library
- Policies & Processes
- Outreach Events
- About Us
- Login





- ITP Home**
- Budget Information
- State Revenue
- State Expenditures
- State Employees
- State Contracts
- American Recovery and Reinvestment Act (ARRA)
- Performance & Accountability
- Local Government
- Debt Overview
- Related Agencies**
- State Budget Agency
- Department of Administration
- Office of Management & Budget
- State Board of Accounts
- Office of Technology
- Treasurer of State
- Department of Revenue
- Auditor of State
- Sign up to receive e-mail and wireless updates from ITP

Indiana Transparency Portal

[ITP](#) > [State Contracts](#)

State Contracts

[State Contract Portal](#)

The State's Active Contracts listing provides an up-to-date list of all professional services contracts in which the state is currently a party.

[Quantity Purchase Agreements \(QPAs\)](#)

Quantity Purchase Agreements (QPAs) are contracts between the State and vendors in which commodities are supplied to Indiana State Agencies on an on-going, as-needed basis. QPAs benefit the state by enabling the state to aggregate its purchases to achieve bulk pricing. QPAs are awarded via the competitive bid process.

The Indiana Department of Administration oversees the purchasing and contracting activities for the State's Agencies, excluding INDOT. For additional information on the State's contracts and contracting process check out the Indiana Department of Administration's Procurement Division at: <http://www.in.gov/idoa/2354.htm>

Online Services

FIRST IN LINE EVERY TIME

- ◆ State Expenditures
- ◆ State Employees
- ◆ ITP Suggestion Box

More Online Services »
Account Center »

Quick Figures

- ◆ Total Revenues FY 2010
- ◆ Total Expenditures FY 2010

Top FAQs
I Want To...

1. How are property taxes determined and calculated?
2. How can I find out how much is paid in salary to the Governor, legislators, judges ...
3. Do my taxes pay the salaries of State workers?
4. What do my property taxes pay for?
5. How does the Budget Agency estimate state revenue?





Startseite

Hintergrund der
Veröffentlichung

EU-Agrarfonds

Rechtliche Grundlagen

EU-Agrarförderung

Empfänger EU-Agrarfonds

Ansprechpartner EU-Agrarfonds

EU-Fischereifonds

Glossar

Hilfe

Hinweise

Empfänger EU-Agrarfonds - Suchergebnis

2 Datensätze gefunden: Zeige

Anfang Zurück Seite von 1 Vor Ende

▲ Zahlungsempfänger	PLZ	Ort	Jahr	EGFL-Dir.*	EGFL-Sonst.*	ELER*	Gesamt*
Landratsamt Bodenseek ...	88045	Friedrichshafen	2010	0,00	0,00	145.421,75	145.421,75
Marktgemeinschaft Bod ...	88045	Friedrichshafen	2010	0,00	1.981.787,57	0,00	1.981.787,57

* Zahlungsbetrag in Euro.

Klicken Sie auf einen Spaltennamen, um danach auf- oder absteigend zu sortieren.
Erläuterungen zu den verwendeten Begriffen finden Sie im [Glossar](#).

Unter der Rubrik EGFL-Sonstige Maßnahmen sind auch Zahlungen der [Interventionen](#) ausgewiesen.

Nähere Informationen zu den Zahlungen der Zahlstelle Bayern finden Sie unter www.transparenz.bayern.de

Neue Suche

[Zum Seitenanfang](#)

Suche starten

[Zum Seitenanfang](#)



Total Swedish Aid

A reference is provided here to Sweden's total aid which is reported to the OECD/DAC each year.



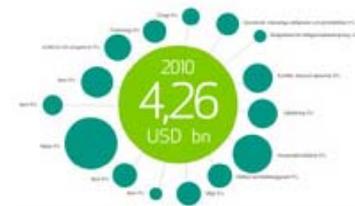
Where is the aid going?

An overview of how Swedish aid is distributed geographically based on the available contribution data. Click further to aid contributions in different countries and regions.



What is the aid used for?

An overview of how Swedish aid is distributed by subject area, based on the available contribution data. Click further to aid contributions in different sectors.



Who implements the aid?

An overview is provided here of who implements Swedish aid contributions, based on the available contribution data. Click further to aid contributions implemented by different actors.

Build your own aid app

Information about Swedish aid is available here in an open format, both in swedish and english. With the open API (Application Programming Interface), you can create your own service, based on the open public data that Openaid.se is built on. Several different information sources contribute to the content of the API.

[Read more about the API](#)

We want to learn from you

Opinions and questions about Openaid.se can be sent to openaid@foreign.ministry.se or by clicking the "Feedback" function tab on the right edge. Opinions and questions about Swedish aid can be posted on blogg.ud.se/utvecklingspolitik. Read more about Swedish aid on www.ud.se and www.sida.se.



Offener Haushaltsabschluss mit Bemerkungen und Entlastung

- Jahresabschlussberichte
- Prüfungsberichte der Rechnungsprüfer
- Bemerkungen und Denkschriften
- Ausschussbehandlungen
- Protokolle der Entlastung



You Are Here: Home > financials >

Home

News

Publications

Financials

People Search

Employment

Online Forms

Travel Info

American Recovery &
Reinvestment Act (ARRA)

Vendor Information

F.A.Q.'s

Links

Travel & Purchasing Cards

Register for Updates

RASL Information

Webportal Information

Financial Reports

- [Annual Financial Report June 30, 2010](#)
- [Annual Financial Report June 30, 2009](#)
- [Annual Financial Report June 30, 2008](#)
- [Annual Financial Report June 30, 2007](#)
- [Annual Financial Report June 30, 2006](#)
- [Annual Financial Report June 30, 2005](#)
- [Annual Financial Report June 30, 2004](#)
- [Annual Financial Report June 30, 2003](#)
- [Annual Financial Report June 30, 2002](#)

- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2010](#)
- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2009](#)
- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2008](#)
- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2007](#)
- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2006](#)
- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2005](#)
- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2004](#)
- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2003](#)
- [Comprehensive Annual Financial Report June 30, 2002](#)

- [Arizona Financial Highlights - A Report for the Citizens June 30, 2007](#)
- [Arizona Financial Highlights - A Report for the Citizens June 30, 2006](#)
- [Arizona Financial Highlights - A Report for the Citizens June 30, 2005](#)
- [Arizona Financial Highlights - A Report for the Citizens June 30, 2004](#)
- [Arizona Financial Highlights - A Report for the Citizens June 30, 2003](#)
- [Arizona Financial Highlights - A Report for the Citizens June 30, 2002](#)

- [Single Audit, June 30, 2009](#)
 - [Financial Statement Findings and State Responses](#)
 - [Federal Award Findings, Questioned Costs and Corrective Action Plan](#)
- [Single Audit, June 30, 2008](#)
 - [Financial Statement Findings and State Responses](#)
 - [Federal Award Finding and Questioned Costs with the related Corrective Action Plan](#)
- [Single Audit June 30, 2007](#)
- [Single Audit June 30, 2006](#)
- [Single Audit June 30, 2005](#)
- [Single Audit June 30, 2004](#)

Investigate your MP's expenses: [Home](#)

Investigate your MP's expenses

Join us in digging through the documents of MPs' expenses to identify individual claims, or documents that you think merit further investigation. You can work through your own MP's expenses, or just hit the button below to start reviewing. (Update, Fri pm: we now have a virtually complete set of expenses documents so you should be able to find your MP's) Already created an account? [Log in](#) here.

We have **458,832** pages of documents. **27,828** of you have reviewed **223,692** of them. Only **235,140** to go...

[Start reviewing](#)

Please read our [privacy policy](#) to find out how we use your data. You must also read our [terms of service](#). By reviewing pages, you are agreeing that you have read the terms of service, and that you agree to them.

Investigate your own MP's documents

Enter your postcode:

Or search by MP name or constituency:

Most line items added (last 48 hrs)

[all time](#)

Most pages reviewed (last 48 hrs)

[all time](#)

[anon-27826](#)

7 votes

[anon-27827](#)

2 votes

Thanks everyone for your valiant efforts so far.

You're amply justifying our hope that many hands can make light work of the thousands of documents released by Parliament in relation to MPs' expenses. We, and others - perhaps you? - are still using these tools to review each document, decide whether it contains interesting information, and extract the key facts.

Some pages will be covering letters, or claim forms for office stationery. But somewhere in here is the receipt for a duck island. And who knows what else may turn up. If you find something

Agenda

- Open Budget - Offenes Haushaltswesen
- Open Budget Data - Offene Haushaltsdaten
- Anmerkungen zur Öffnung der Haushalte
- Ansatzpunkte mit Nutzen und Mehrwerten
- Herausforderungen aus einer Öffnung
- Abschließende Bemerkungen

Open Budget 2.0 und Open Budget Data

Stärken

- Rasches Verständnis der Datenlage
- Reduktion der Komplexität der Daten
- Einbindung der Bürger als Impulsgeber
- Nutzung der Intelligenz der Massen
- Sammlung neuer Ideen und Vorschläge
- Transparenter Umgang mit öff. Mitteln
- Politische Steuerungsmöglichkeiten

Chancen

- Zeitgemäße Haushaltstransparenz
- Gelebte Bürgerbeteiligung
- Bessere Akzeptanz in der Bürgerschaft
- Förderung politischen Engagements
- Reduktion der Politikverdrossenheit
- Innovative politische Lösungsansätze

Schwächen

- Aufwand und Kosten für die Öffnung
- Unklare weil ergebnisoffene Zielsetzung
- Nichtrepräsentative Beratung der Politik
- Einbindung aller Bürger kaum möglich
- Radikaler Kulturwandel für die öff. Verwaltung
- Schwierige Umsetzung bei Bund & Ländern
- Hohe Komplexität: Finanzföderalismus

Risiken

- Intransparenz unverständlicher Rohdaten
- Scheinbeteiligung durch Politik & Verwaltung
- Geringe Bürgerbeteiligung
- Manipulationsversuche
- Diktatur durch eine Minderheit
- Inszenierung und „Boulevardisierung“

Agenda

- Open Budget - Offenes Haushaltswesen
- Open Budget Data - Offene Haushaltsdaten
- Anmerkungen zur Öffnung der Haushalte
- Ansatzpunkte mit Nutzen und Mehrwerten
- Herausforderungen aus einer Öffnung
- Abschließende Bemerkungen

Fazit

- Open Budget 2.0 und Open Budget Data
- Passendes Zeitfenster mit guter Ausgangsperspektive
 - | Baden-Württemberg: Grün-rote Landesregierung
 - | Stadt Ulm: Transparenz/Bürgerbeteiligung



Gutachten zu Open Budget 2.0

<http://www.t-city.de>

<http://ticc.zeppelin-university.de>

Gutachten vom 24.10.2011

T-City Friedrichshafen

Zeit für gute Ideen.



zeppelin universität

zwischen
Wirtschaft Kultur Politik

Prof. Dr. Jörn von Lucke

Lehrstuhl für Verwaltungs- und Wirtschaftsinformatik
Deutsche Telekom Institute for Connected Cities | TICC

Zeppelin Universität gemeinnützige GmbH
Am Seemooser Horn 20
88045 Friedrichshafen
Tel: +49 7541 6009-1471
Fax: +49 7541 6009-1499

joern.vonlucke@zeppelin-university.de

<http://ticc.zeppelin-university.de>

Sitz der Gesellschaft Friedrichshafen | Bodensee
Amtsgericht Ulm HRB 632002
Geschäftsführung Prof Dr Stephan A Jansen | Katja Völcker

zu | künft